

Mein Steinenbronn

Gemeindeentwicklungskonzept
„Steinenbronn 2035“

Ergebnispräsentation

Zum
Masterplan

- Siedlungsbereich Wohnen + Mischung
- Siedlungsbereich Gewerbe
- Gemeinbedarfsflächen
- Landschaft | Wald
- Innerörtliche Grünflächen | Gewässer
- Platzfläche | Sondergebiete
- Gebäude | Öffentliche Gebäude
- Geplantes Sanierungsgebiet „Ortsmitte III“
- Bebauungsplan
- ★ Schlüsselprojekt

Freizeit, Arbeit und Kultur

- Stärkung der Begegnungsräume
- Neubau Bücherei
- Jugendhaus
- Gestaltung autofreier Dorfplatz
- Etablierung Ehrenamtörse

Betreuung und Versorgung

- Sicherstellung Nahversorgung
- Etablierung Gesundheitszentrum
- Kinderbetreuungseinrichtungen
- Etablierung Café
- Bäckerei
- Ansiedlung Metzgerei

Klimaschutz und -anpassung

- Landschaftsschutzgebiet
- Potenzial zum Photovoltaikausbau
- Begrünung von Straßenzügen
- Interkommunaler Klimaschutz

Mobilität

- Verkehrsberuhigung
- Sanierung Straßenzug
- Sichere Straßenüberquerung
- Ladestation E-Mobilität
- Verbesserung Busverbindung
- Interkommunaler Bürgerbus
- Radweg

Gemeinde Steinenbronn
Gemeindeentwicklungskonzept

A Wohnen in Steinenbronn

- A1 Schaffung von weiterem, bedarfsgerechtem Wohnraum
- A2 Leerstände aktivieren
- A3 Reizvolle Wohnformen für ältere Generation anbieten, Belegungsdichte des Bestands ausschöpfen
- A4 Behutsame Ausweisung von neuem Bauland „Innen vor Außen“

B Unsere Ortsmitte

- B1 Verkehrsberuhigung, insbesondere entlang der Stuttgarter Straße
- B2 Begegnungs- und Verweilorte im öffentlichen Raum für alle Generationen schaffen
- B3 Öffentliches Grün gestalten + Zugänglichkeit herstellen
- B4 Zentrale, zugängliche medizinische Versorgung
- B5 Attraktivität für (neue Bewohner), Touristen und Besucher stärken
- B6 Erdgeschosszonen aufwerten und aktivieren

C Leben und Arbeiten in Steinenbronn

- C1 Ausbau der grundsätzlich guten Ausgangslage und Ausschöpfen des touristischen Potenzials
- C2 Vernetzung der Bürgerschaft: Informationen zu Aktivitäten und Veranstaltungen bereitstellen
- C3 Eine bürgernahe Verwaltung praktizieren und Beteiligungsmöglichkeiten anbieten
- C4 Synergien mit der Nachbarstadt Waldenbuch + Schönaich herstellen
- C5 Stärkere Einbeziehung - insb. von Jugendlichen - bei kommunalpolitischen Themen
- C6 Neue Bürger:innen herzlich empfangen
- C7 Ehrenamt stärken und unterstützen

D Betreuung und Versorgung in Steinenbronn

- D1 Ausbau der medizinischen Versorgung in der Ortsmitte
- D2 Ausbau der Ganztagsbetreuung an der Grundschule
- D3 Zugänglichkeit und Erreichbarkeit für Mobilitätseingeschränkte herstellen
- D4 Betreuungsangebote ergänzen

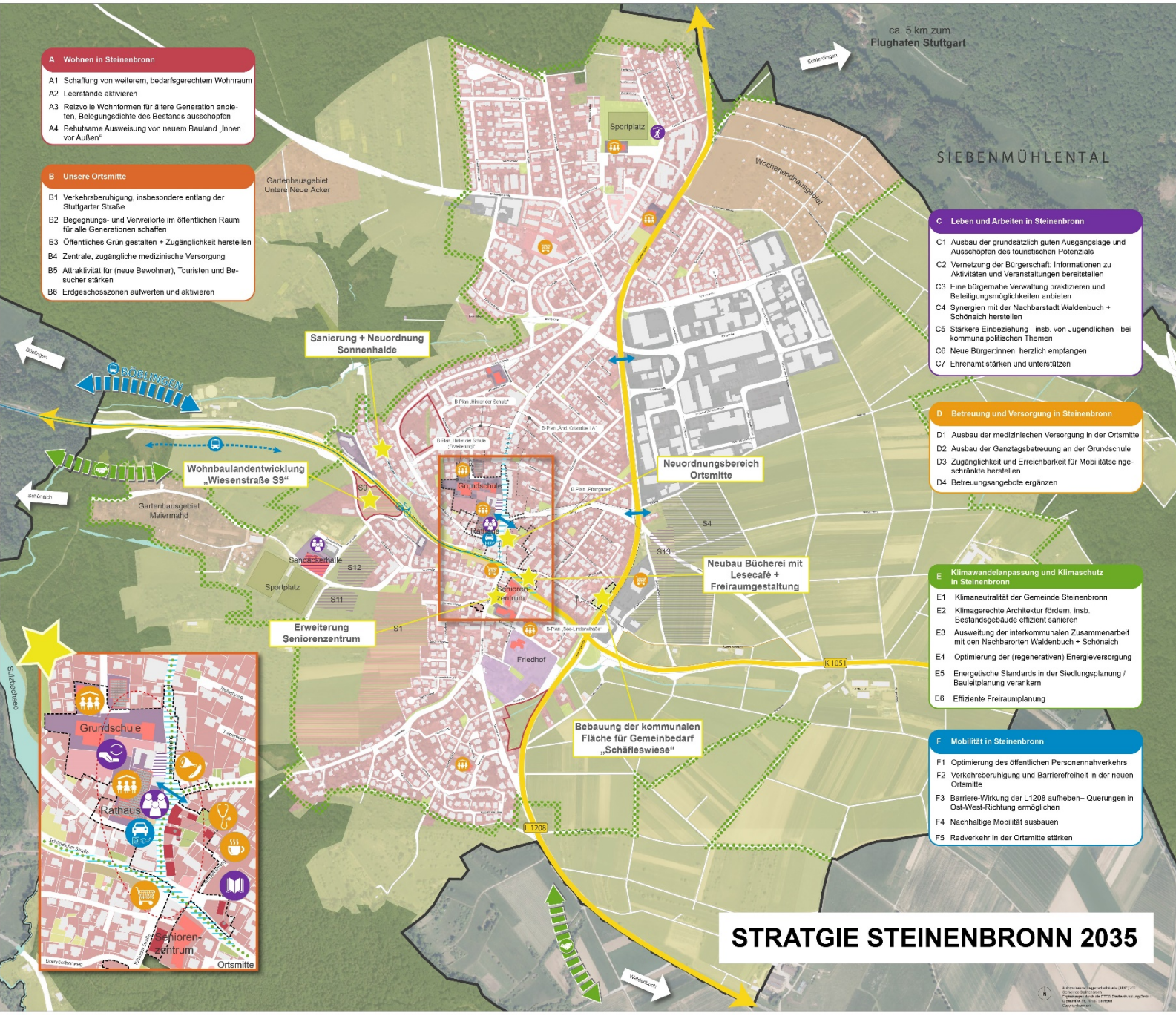
E Klimawandelanpassung und Klimaschutz in Steinenbronn

- E1 Klimaneutralität der Gemeinde Steinenbronn
- E2 Klimagerechte Architektur fördern, insb. Bestandsgebäude effizient sanieren
- E3 Ausweitung der interkommunalen Zusammenarbeit mit den Nachbarorten Waldenbuch + Schönaich
- E4 Optimierung der (regenerativen) Energieversorgung
- E5 Energetische Standards in der Siedlungsplanung / Bauleitplanung verankern
- E6 Effiziente Freiraumplanung

F Mobilität in Steinenbronn

- F1 Optimierung des öffentlichen Personennahverkehrs
- F2 Verkehrsberuhigung und Barrierefreiheit in der neuen Ortsmitte
- F3 Barriere-Wirkung der L1208 aufheben - Querungen in Ost-West-Richtung ermöglichen
- F4 Nachhaltige Mobilität ausbauen
- F5 Radverkehr in der Ortsmitte stärken

STRATEGIE STEINENBRONN 2035



A Wohnen in Steinenbronn

„Steinenbronn agiert aktiv und bietet Wohnraum für vielfältige Bedürfnisse an.“

Ziel: Schaffung von weiterem, bedarfsgerechtem Wohnraum

- › Nachhaltige Grundsätze für Quartiersentwicklung festlegen und deren Umsetzung fördern
- › Soziale Auswahlkriterien bei Grundstücksvergabe berücksichtigen
- › „Bezahlbares Wohnen“ umsetzen
- › Alternativen Wohnraum für Bewohner der Stuttgarter Str. 6 + Jugendhaus bereitstellen, um Neuordnung zu ermöglichen
- › Dezentrale hochwertige Unterbringung für Obdachlose + Geflüchtete
- › Durchführung einer Bedarfsanalyse

Ziel: Leerstände aktivieren

- › Bestandserhebung über Leerstand, Belegungsdichte und Baulücken im Gesamtort
- › Anreize schaffen, um Nutzung des Leerstands anzuregen

A Wohnen in Steinenbronn

„Steinenbronn agiert aktiv und bietet Wohnraum für vielfältige Bedürfnisse an.“

Ziel: Reizvolle Wohnformen für ältere Generation anbieten, Belegungsdichte des Bestands ausschöpfen

- › Durchmischung + Begegnung in Wohngebieten fördern
- › Verkehrsaufkommen in Wohnlagen beschränken
- › Wohnungstausch initiieren, um attraktives seniorengerechtes Wohnen

Ziel: Behutsame Ausweisung von neuem Bauland "Innen vor Außen"

- › Innerörtliche Flächenpotenziale zeitnah nutzen (Frist!)
- › Doppelte Innenentwicklung: bauliche Verdichtung bei Erhaltung, Weiterentwicklung und Qualifizierung von Grünflächen
- › Neues Baugebiet Vaihinger Straße fertigstellen und Nachbarschaft zur „Eröffnung“ einladen
- › Bereich hinter Friedhof / Teckstraße entwickeln
- › B-Plan Gubser II

B Unsere Ortsmitte

„Unsere Ortsmitte lädt Bewohner:innen und Besucher:innen aktiv ein, vor Ort zu verweilen.“

Ziel: Verkehrsberuhigung, insbesondere entlang der Stuttgarter Straße

- › Autofreiheit bzw. weniger Autos in der Ortsmitte
- › Zentrale Parkmöglichkeit, entkoppelt vom öffentlichen Raum, um Erreichbarkeit zu sichern
- › Stuttgarter Straße „Anlieger frei“ durchsetzen
- › Vorrang für Fußgänger in der Ortsmitte
- › Verkehrsberuhigter (Geschäfts-)bereich in der Ortsmitte
- › Buslinie nicht in der Stuttgarter Str., sondern über L1208 lösen! Alternativ Bus im Ort behalten, Entschleunigung durch bauliche Gestaltung (Belagswechsel etc.) → Verkehrsversuch durchführen
- › Schulwege insb. zu Hol- und Bringzeiten optimieren

Ziel: Begegnungs- und Verweilorte im öffentlichen Raum für alle Generationen schaffen

- › Städtebaulicher Wettbewerb / Architektenwettbewerb + Investorensuche für Neuordnungen:
 - Ortsmitte (Städtebau)
 - Generationenhaus: (z.B. Wohnungsangebote, Mittags-tisch und Kursangebote für alle)
 - Gemeindliche Projektentwicklung
- › Begegnungsstätte etablieren, z.B. „Repair-Café“, Mittags-tisch, Stammtisch
- › Zentraler Spielplatz / Generationenplatz
- › (regelmäßige) Veranstaltungen auf dem neuen Dorfplatz

B Unsere Ortsmitte

„Unsere Ortsmitte lädt Bewohner:innen und Besucher:innen aktiv ein, vor Ort zu verweilen.“

Ziel: Öffentliches Grün gestalten und Zugänglichkeit herstellen

- › Entsiegelung, Begrünung und Schaffung von zentralen Spielangeboten, „Generationenplatz“, Sitzmöglichkeiten (Idee: Ergonomische „Chill-Bänke“)
- › Nutzungsangebote für Spiel- und Sport

Ziel: Zentrale, zugängliche medizinische Versorgung

- › Investorensuche + Architektenwettbewerb für geplantes Gesundheitszentrum

Ziel: Attraktivität für (neue) Bewohner, Touristen und Besucher stärken

- › Dienstleister (z.B. Kreissparkasse) in der Ortsmitte halten
- › Stärkung des Marktangebotes
- › Gastronomie und Einzelhandel im Ortszentrum halten bzw. etablieren (im Rahmen Ortsmitte III)
- › Steinenbronner Identität herausstellen

Ziel: Erdgeschosszonen aufwerten und aktivieren

- › Leerstehende EG-Zonen mit (temporären) Nutzungen bespielen und langfristige Nutzung etablieren

C Leben und Arbeiten in Steinenbronn

„Steinenbronn agiert aktiv, um als attraktive Gemeinde und lebenswerte Heimat wahrgenommen zu werden.“

Ziel: Ausbau der grundsätzlich guten Ausgangslage und Ausschöpfen des touristischen Potenzials

- › Mehrfachnutzungen im Bürgerhaus ansiedeln, z.B. Lese-café, Repair-Café, Strick-Café, Arbeitsplätze
- › Erweiterung der Ortsbibliothek im Bürgerhaus

Ziel: Vernetzung der Bürgerschaft: Informationen zu Aktivitäten und Veranstaltungen bereitstellen

- › Gegenseitige Unterstützung über Plattform, z.B. Bürger-APP vermitteln, für z.B. Tauschbörse und Nachbarschaftshilfe für „Dienstleistungen“, Kontakte herstellen (junge Eltern, Zugezogene, ...)
- › Veranstaltungen und Aktivitäten initiieren und fortlaufend etablieren, z.B. Backhaus reaktivieren, Kochaktionen
- › Arbeitskreis Senioren stärken, z.B. Aktivitäten, u.a. für (alleinstehende) Senioren initiieren

Ziel: Eine bürgernahe Verwaltung praktizieren und Beteiligungsmöglichkeiten anbieten

- › Homepage der Gemeinde aktiv nutzen und aktuell halten
- › Digitale Medien ausbauen
- › Plattform anbieten – z.B. Bürger-APP zur Vernetzung der Steinenbronner Bürgerinnen und Bürger

C Leben und Arbeiten in Steinenbronn

„Steinenbronn agiert aktiv, um als attraktive Gemeinde und lebenswerte Heimat wahrgenommen zu werden.“

Ziel: Synergien mit der Nachbarstadt Waldenbuch herstellen + Schönaich

- › Inklusion fördern: z.B. Betreuung durch Behindertenwerkstatt (Synergie mit Waldenbuch, Schönaich)
- › Kooperation Bürgerbus, um Anbindung auszubauen
- › Voraussetzungen für Home-Office verbessern (Internet etc.)

Ziel: Stärkere Einbeziehung, insbesondere von Jugendlichen bei kommunalpolitischen Themen

- › Nachwuchs für kommunalpolitische und ehrenamtliche Positionen fördern
- › Jugendliche zu Veranstaltungen des Gemeinderats und der Ortsvereine einladen und einbinden
- › Eröffnungsfeier neues Jugendhaus

Ziel: Neue Bürgerinnen und Bürger in Steinenbronn herzlich empfangen

- › Willkommens-„Gutscheinbuch“ für örtliche Gastronomie, Probetrainings in Vereinen (Vereinsring einbinden!)

Ziel: Ehrenamt stärken und unterstützen

- › Vereinsförderung auf den Prüfstand!
- › „Ehrenamt Börse“ etablieren, bspw. „Bürger für Bürger“ → Bürger-APP

D Betreuung und Versorgung in Steinenbronn

„Steinenbronn agiert aktiv, um optimale Betreuung und Versorgung aller Bürger:innen sicher zu stellen.“

Ziel: Ausbau der medizinischen Versorgung in der Ortsmitte

- › Zentrales, barrierefreies Gesundheitszentrum, das medizinische Dienstleistungen und Praxen anbietet

Ziel: Ausbau der Ganztagsbetreuung an der Grundschule

- › Vereine und deren Angebote an Nachmittagsprogramm der Grundschule koppeln

Ziel: Zugänglichkeit und Erreichbarkeit für Mobilitätseingeschränkte herstellen

- › Wohngebiete außerhalb an Ortsmitte anbinden, z.B. durch Bürgerbus wie in Schönaich (> Kooperation)
- › Bei Aktionen Fahrservice mit anbieten

Ziel: Betreuungsangebote ergänzen

- › Neuer Kindergarten z.B. Schäfleswiese
- › Erweiterung Seniorenzentrum in der Tübinger Str.
- › Mehrgenerationenhaus (Nutzungsüberlagerung)

E Klimaanpassung & Klimaschutz in Steinenbronn

„Steinenbronn agiert aktiv, um seinen Beitrag auf dem Weg zur Klimaneutralität zu leisten.“

Ziel: Klimaneutralität der Gemeinde Steinenbronn

- › Vorhabencheck – Beschlussvorlage ökologische Belange, Klimaschutz
- › Öffentliche Vorbildwirkung: Entwicklung und Umsetzung von Klimaschutz- und Energieeinsparmaßnahmen im kommunalen Gebäudebestand
- › Erarbeitung eines kommunalen Klimaschutzkonzepts
- › Lokale, ökologische Landwirtschaft fördern

Ziel: Klimagerechte Architektur fördern, insb. Bestandsgebäude effizient sanieren

- › Anreiz für Private zum ökologischen Bauen, z.B. durch zusätzlichen Zuschuss / Förderung durch Gemeinde und Werbung für bestehende Förderprogramme
- › Ressourceneffizienten Einsatz von Baustoffen fördern
- › Vorbildprojekt neuer Kindergarten
- › Beratung für private Bauherren anbieten

Ziel: Ausweitung der interkommunalen Zusammenarbeit mit den Nachbarorten Waldenbuch + Schönaich

- › Interkommunaler Klimaschutz-/Energiemanager
- › Beitritt Klimaschutzpakt BW (Die Gemeinde Steinenbronn wird Unterstützerin des Klimaschutzpaktes Baden-Württembergs)

E Klimaanpassung & Klimaschutz in Steinenbronn

„Steinenbronn agiert aktiv, um seinen Beitrag auf dem Weg zur Klimaneutralität zu leisten.“

Ziel: Optimierung der (regenerativen) Energieversorgung

- › Ausbau von PV-Anlagen im öffentlichen + privaten Bereich

Ziel: Energetische Standards in der Siedlungsplanung / Bauleitplanung verankern

- › Anforderungen (B-Plansatzung) bei Neubauten + Umbauten – PV, Fernwärme, Zisterne, Energiestandard

Ziel: Effiziente Freiraumplanung

- › Anstreben einer Balance zwischen kompakter Siedlungsstruktur und Anlage von mehr Grünflächen - Entsiegelung
- › „Nachhaltige“, ökologische Bepflanzung (kein Wechsel in jeder Jahreszeit)
- › Ausbau Patenschaften für Grünflächen
- › Straßenbegleitende Bäume, Stauden statt Rasen (z.B. Sonnenhalde)
- › Flächensparendes Wohnen durch gemeinschaftlich genutzte Bereiche und flexible Wohnungsgrößen errichten (Gubser/S9)

F Mobilität in Steinenbronn

„Steinenbronn agiert aktiv, um nachhaltige und verlässliche Mobilitätsangebote zu sichern.“

Ziel: Optimierung des öffentlichen Personennahverkehrs

- › ÖPNV Anbindung an umliegende Städte ausbauen, z.B. Schnellbuslinie zum Goldberg
- › Bürgerbus Steinenbronn / Schönaich
- › Vorhandenes Verkehrskonzept aktualisieren und realisieren
- › Barrierefreie Bushaltestellen
- › Haltestelle (Airport-Sprinter) Landesstraße „Lindenstraße“ mit Maurer IV

Ziel: Verkehrsberuhigung und Barrierefreiheit in der neuen Ortsmitte

- › Fußgängervorrang – Nutzergerechte Neuaufteilung der Verkehrsflächen, insb. Stuttgarter Str.
- › Hol- und Bringzone der Grundschule neu lösen
- › Verkehrsberuhigter Bereich „Ortsmitte“ mit einheitlichem Belag, andere Farbe, etc.
- › Erreichbarkeit von Handel/Gewerbe sicherstellen! → Konfliktpotenzial „autofrei“? Verkehrstest durchführen!
- › Bordsteine absenken
- › Sanierung von Gehwegen, Unebenheiten beseitigen

F Mobilität in Steinenbronn

„Steinenbronn agiert aktiv, um nachhaltige und verlässliche Mobilitätsangebote zu sichern.“

Ziel: Barriere-Wirkung der L1208 aufheben– Querungen in Ost-west-Richtung ermöglichen

- › Fußgängerüberweg und Fahrradverbindung über / unter L 1208

Ziel: Nachhaltige Mobilität ausbauen

- › Ausbau E-Mobilität, auch für E-Bikes (Ladestationen)
- › Neue Verkehrsformen etablieren
- › Car-Sharing Angebote etablieren
- › „Mitfahrbänkle“ initiieren

Ziel: Radverkehr in der Ortsmitte stärken

- › Durchgehende Radwege in und um die Gemeinde
- › Fahrradparkplätze an Bushaltestellen
- › Beschilderung Fahrradweg „Kring-Kreuzung“

Neuordnung Ortsmitte

Hinweis: skizzenhafte Darstellungen



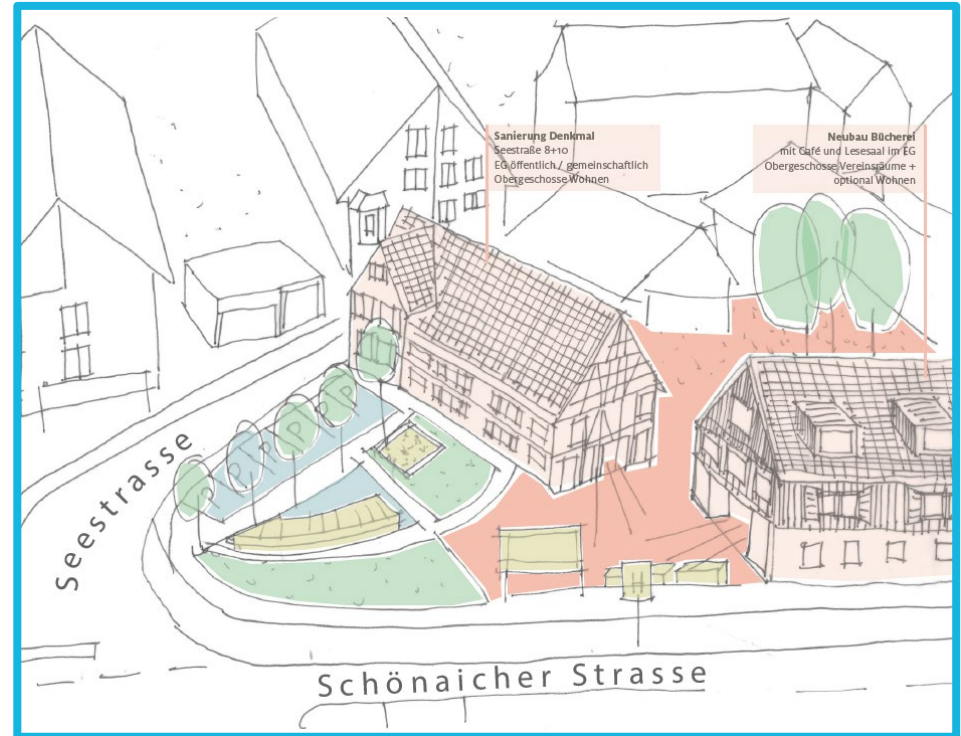
- › Gestaltung einer verkehrsberuhigten Ortsmitte
- › Aufenthalts-, Begegnungs- und Spielflächen
- › Gesundheitszentrum, Café, Bäckerei, Metzgerei, ...



Zurück zur
Übersicht

Neubau Bücherei mit Lesecafé + Freiraumgestaltung

Hinweis: skizzenhafte Darstellungen

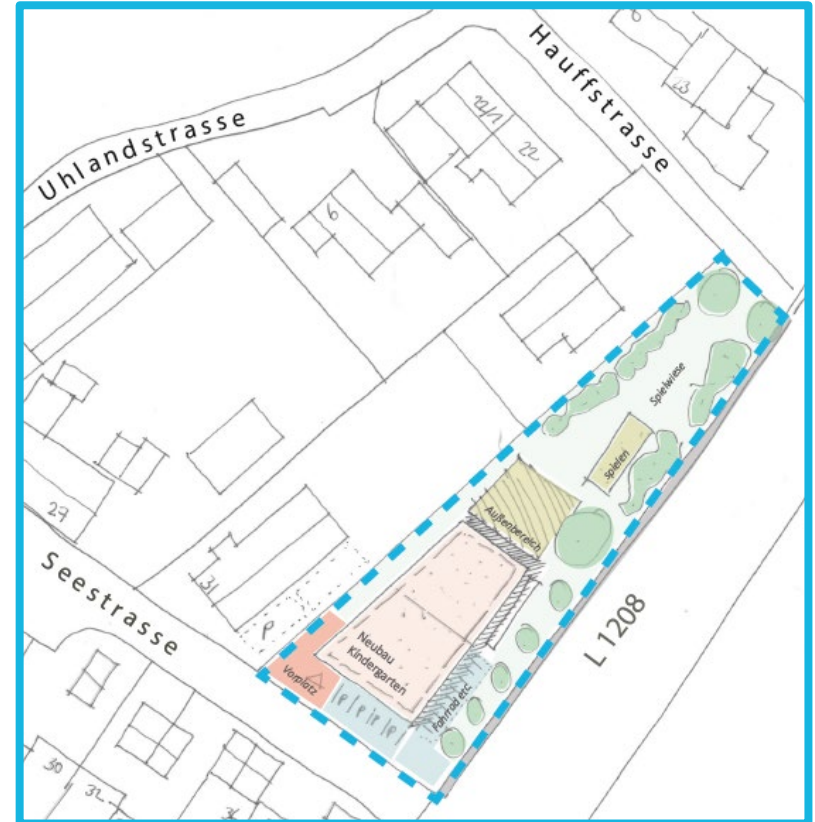


- › Erhalt Denkmal (Seestraße 8) mit Anbau und Neubau Bücherei mit Café
- › Freiraum zum Verweilen, Lesen – großzügiger Platzbereich mit Sitz- und Spielmöglichkeiten sowie Bepflanzung
- › Schaffung einer Eingangssituation

Bebauung der kommunalen Fläche für Gemeinbedarf „Schäfleswiese“



- › Mögliche Nutzungen beispielsweise Anschlussunterbringung oder Kindergarten (s. Abbildung rechts, beispielhafte Aufteilung der Fläche bei möglicher Nutzung als Kindergarten)



Hinweis: skizzenhafte Darstellungen

Erweiterung Seniorenwohnen



- › Ergänzung zum bestehenden Seniorenheim
- › Ca. 400 m² Grundfläche
- › Verbindungsgang des Neubaus zum Seniorenheim über Untergeschoss
- › Gemeinsame Freiflächengestaltung auf Freiraum zwischen Seniorenheim und Neubau

Hinweis: skizzenhafte Darstellungen

Zurück zur
Übersicht

Wohnbaulandentwicklung „Wiesenstraße S9“



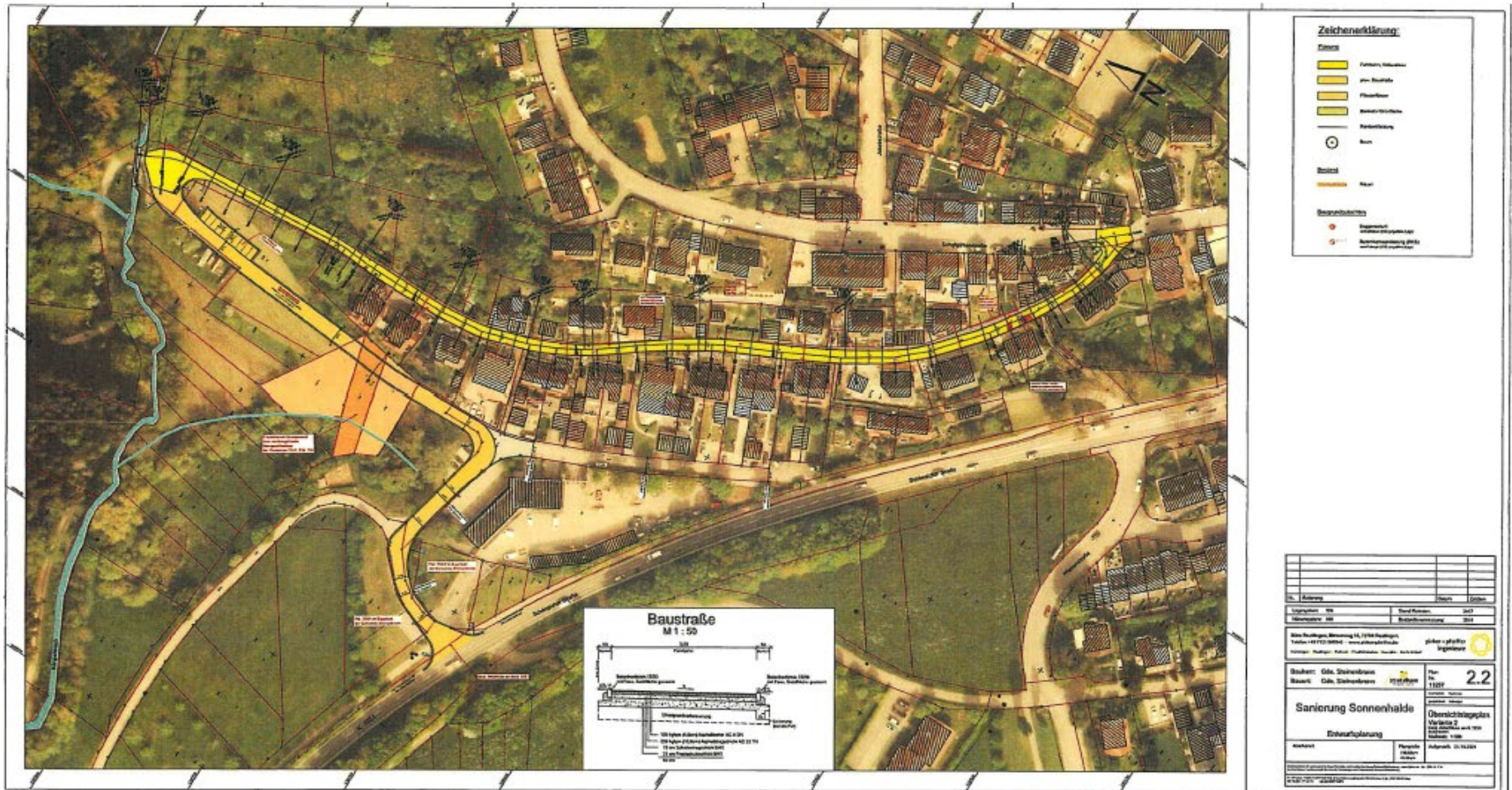
Rahmenbedingungen

- › Ortsrandlage, anschließend an bestehende Bebauung
- › Aktuelle Nutzung: Wiesenflächen, teilweise Gehölzbestand/Hecke

Zielsetzung

- › Schaffung von preisgünstigem, insbesondere sozial gebundenem Wohnraum, mindestens 30 % der Wohneinheiten müssen sozial bezahlbar sein
- › Finanzierung Grunderwerb durch Grundstücksfonds BW
- › Zügige Projektrealisierung,
- › Bedarfsorientierte Entwicklung
- › Wirtschaftliche Realisierbarkeit und städtebauliche Qualität
- › Effiziente und mitbestimmte Projektentwicklung

Sanierung + Neuordnung Sonnenhalde



- > Errichtung einer befestigten und auf Dauer angelegten Straße durch das Landschaftsschutzgebiet zur Anbindung der Sonnenhalde an die K1051
- > Sanierung beinhaltet u.a. die Auswechslung der Kanal- und Wasserleitungen

Vielen Dank!